

II.C.19

Bibel und biblische Geschichten

Die biblische Urgeschichte – Eine Geschichte vom Aufwachsen der Menschen

Anne-Sophie Groskreutz



© Monica Ledan/iStock/Getty Images Plus

Ist das „Buch der Bücher“ immer noch aktuell? Was haben jungen Menschen heute zu sagen? Im Zentrum dieser Reihe steht die Analyse urgeschichtlicher Texte der Bibel. Unterschiedliche kreativ-emotionale und historische-analytische Analyse-Techniken helfen, sich den Kern der biblischen Texte zu erschließen und den Alltagsbezug greifbar machen zu lassen. Die Jugendlichen begegnen den biblischen Worten auf methodisch vielfältige Weise und positionieren sich zu den Inhalten: die Entwicklung der Menschen, die Entwicklung Gottes und das Mit- und Gegeneinander aller.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe: 7–13

Dauer: 12 Unterrichtsstunden

Kompetenzen: Texte der Urgeschichte deuten; Stadien menschlicher Entwicklung reflektieren; die Beziehung der Menschen untereinander und zu Gott darstellen; Handlungsoptionen beurteilen; biblische Texte und ihre Bedeutung ergründen

Thematische Bereiche: Zugänge zur Bibel; die biblische Urgeschichte; theologische Anthropologie; die Frage nach Gott und dem Menschen

Medien: Bibeltexte, Quiz, Videos, Bilder, Fotos, Fachliteratur, Internet

Auf einen Blick

1. Stunde

Thema: Einführung – Wie umgehen mit der Bibel?

M 1 Wie stehe ich zum Buch der Bücher? – Ich und die Bibel

M 2 Das denke ich über die Bibel

M 3 Wie ist die Bibel aufgebaut? – Wie ist sie entstanden?

M 4 Verschiedene Bibelausgaben – Dieselben Texte?

M 5 Mein Gedankentagebuch

Inhalt: Die Lernenden reflektieren unterschiedliche Meinungen zur Bibel und positionieren sich zum Buch der Bücher. Sie untersuchen Aufbau und Entstehung der Bibel sowie unterschiedliche Ausgaben und Übersetzungen.

Hausaufgabe: Die Lernenden formulieren den ersten Eintrag in ihrem Gedankentagebuch zu Hause.

Benötigt: Bibeln, Online-Bibel in unterschiedlichen Ausgaben

Vorzubereiten: M 5 vervielfältigen. Jede/jeder erhält ein Tagebuchblatt je Stunde.

2. Stunde

Thema: Wen oder was finde ich in der biblischen Urgeschichte?

M 6 Die Urgeschichte – Wer, wo, was? Ein Überblicks-Quiz

M 7 Quiz zur Urgeschichte – Fragen und Antworten

Inhalt: Die Lernenden erarbeiten sich einen ersten Überblick zu Akteuren, Schauplätzen und Handlungsgeschehen in der Urgeschichte. Die Ergebnisse werden im Quiz überprüft.

Hausaufgabe: Die Rückmeldung zu Lieblingsfiguren kann schriftlich erfolgen.

3. Stunde

Thema: Schöpfungsgeschichten I: Der Mensch als Höhepunkt der Schöpfung?

M 8 Erst die Arbeit, dann das Vergnügen?

M 9 Meine Verantwortung für die Schöpfung

Inhalt: Die Lernenden analysieren die erste Schöpfungserzählung fragengeleitet: sprachlich-strukturell, dann inhaltlich. Sie deuten den Kern des Textes und reflektieren die Bedeutung des menschlichen Herrschaftsauftrags anhand eines Zitates von Hans Jonas.

Hausaufgabe: Die Lernenden lesen die Schöpfungserzählung aus Gen 2 und markieren zentrale Passagen.

4. Stunde

Thema: Schöpfungsgeschichten II: Warum gibt es zwei Erzählungen?

M 10 Gen 2,4b-25 – Eine zweite Schöpfungsgeschichte?

M 11 Zwei Schöpfungserzählungen – Ein Vergleich

M 12 Anders und doch gleich? – Ein gemeinsamer Nenner

Inhalt: Im tabellarischen Vergleich von Gen 1 und Gen 2 führen die Lernenden Gemeinsamkeiten, Unterschiede und Schwerpunkte heraus. Sie recherchieren Hintergründe der Entstehungsgeschichte.

5./6. Stunde

Thema: Die Paradiesgeschichte – Neugier, Versuchung, Gewissen I

M 13 Ein Bibliolog zu Gen 3,1-7 – Adam, Eva und die Schlange

Inhalt: Im Bibliolog versetzen sich die Lernenden in die Perspektive der Akteure in Genesis 3.

Hausaufgabe: Gen 3 vorbereitend auf Stunde 6 lesen, Notizen sind optional

7./8. Stunde

Thema: Die Paradiesgeschichte – Neugier, Versuchung, Gewissen II

M 14 Getrieben durch Neugier? – Wie ein Kind ohne Gewissen?

M 15 „Mensch“ gewissenhaft neugierig sein?

Inhalt: Der Sündenfall in Gen 3 wird unterschiedlich ausgelegt. Die Jugendlichen diskutieren das Phänomen Neugier und erörtern, wie uns das Gewissen leitet.

9. Stunde

Thema: Kain und Abel – Wie gehen Menschen mit Erfolg oder Misserfolg um?

M 16 Haben Sie aufgepasst? – Ein unangekündigter Test

M 17 Glück gehabt? – Oder doch eher Erfolg?

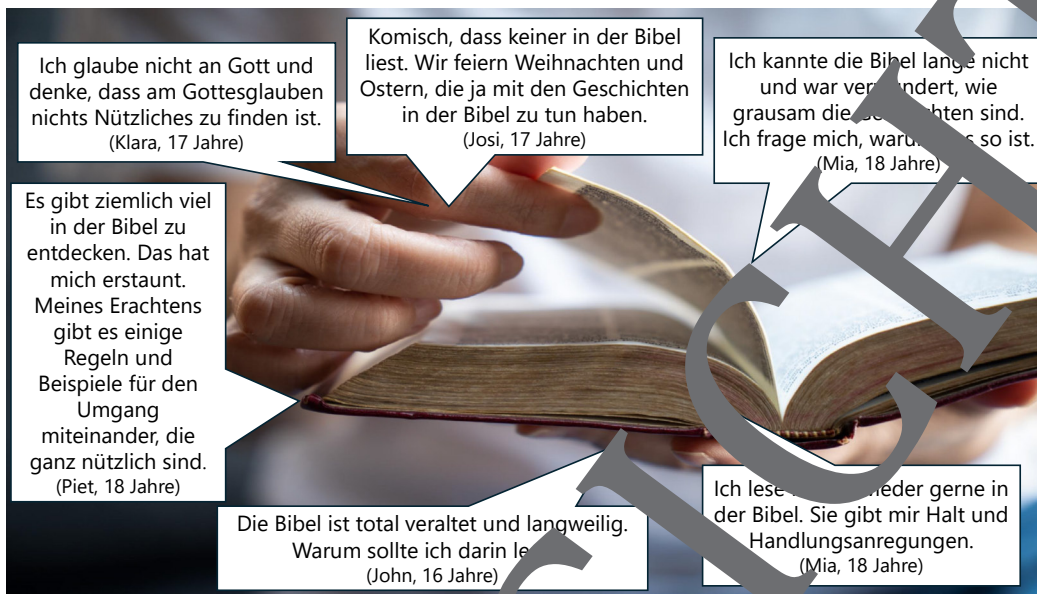
M 18 Geschwisterstreit – Kain und Abel im Dialog

Inhalt: Wie sich Misserfolg anfühlt, erfahren die Lernenden in einem „Fake“-Test. Die Begriffe Pech/Glück sowie Erfolg/ Misserfolg werden definiert. Im Rollenspiel zu Kain und Abel reflektieren die Lernenden verschiedene Umgangsweisen mit Pech.

Benötigt: Handys, Laptops oder Tablets, ggf. mit Kopfhörern

M 1

Wie stehe ich zum Buch der Bücher? – Ich und die Bibel



© krisanapong detraphiphart/Moment.

M 2

Das denke ich über die Bibel

Aufgabe

Lesen Sie die folgenden Sätze. Kreuzen Sie entsprechend Ihrer Meinung das jeweilige Kästchen an. Formulieren Sie anschließend in einem Satz Ihre Meinung zur Bibel. Legen Sie diesen Bogen in einen Umschlag. Notieren Sie Ihren Namen darauf und geben Sie ihn bei Ihrer Lehrkraft ab.

	--	-	0	+	++
Die Bibel ist für mich wichtig.					
Die Bibel ist für alte und kranke Menschen wichtig.					
Menschen, die in der Bibel lesen, finde ich komisch.					
Die Bibel ist eine Sammlung von Fantasiegeschichten.					
In der Bibel stehen wichtige Aussagen über unser Leben.					
Die Bibel ist ein altes und langweiliges Buch.					
In der Bibel steht Gottes Wort.					
Die Bibel ist bedeutungslos und unglaubwürdig.					
Die Bibel ist für geschichtlich interessierte Leser und Kreuzworträtsel-Fans ein super Nachschlagewerk.					
Über die Bibel kann ich nichts anfangen.					

Das denke ich über die Bibel

weil _____

M 4

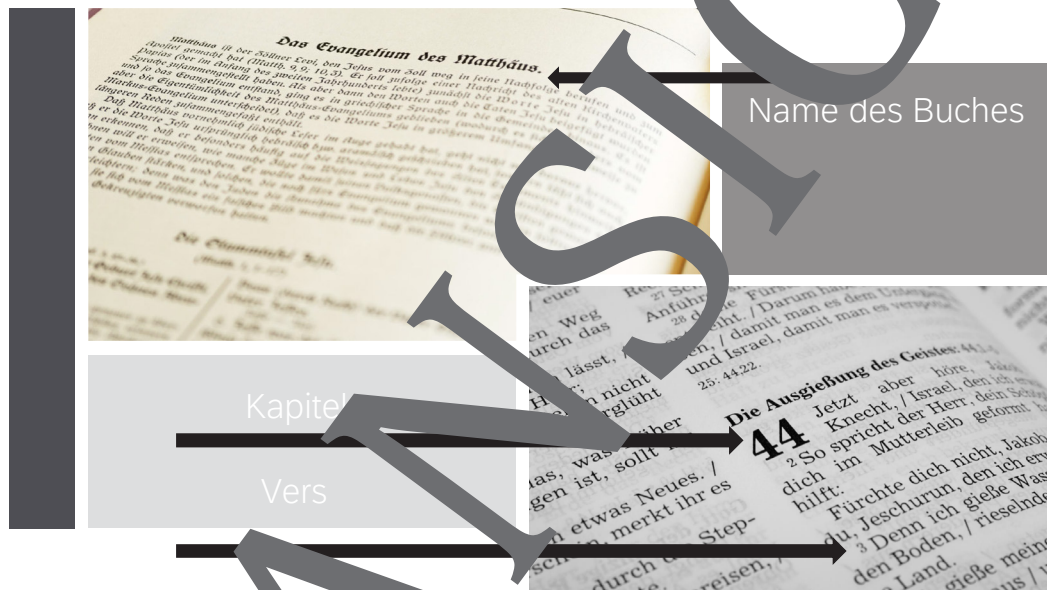
Verschiedene Bibelausgaben – Dieselben Texte?



Aufgaben

1. Schlagen Sie die Bibelstellen in der Tabelle in Ihrer Bibelausgabe nach. Lesen Sie diese Ihrer Gruppe vor. Notieren Sie gemeinsam Besonderheiten und Unterschiede in der Darstellung.
2. Überlegen Sie zusammen, wofür die jeweiligen Bibelausgaben dienlich sein könnten.
3. Bewerten Sie abschließend, welche Ausgabe(n) Sie in Zukunft für sich und im Verlauf dieser Unterrichtseinheit nutzen wollen. Notieren Sie Stichpunkte, um Ihre Gedanken später in der Lerngruppe teilen und diskutieren zu können.

Wie finde ich eine Bibelstelle?



© Bild links: n_prause/iStock/Getty Images Plus. Rechts: EsaMTH/iStock/Getty Images Plus.



Wie finde ich eine Bibelstelle (in einer gebundenen Bibel)? – Ein paar Tipps
 Auch wenn gebundene Bibeln meistens Seitenzahlen und ein Inhaltsverzeichnis haben, dienen diese nicht dem Auffinden von Bibelstellen. Stattdessen folgt man dem Buchnamen, dem Kapitel, dem Vers: Z.B. Lukas 2,8 oder – mit gängiger Abkürzung – Lk 2,8. Die kleine Überschrift für den jeweiligen Abschnitt dient der inhaltlichen Orientierung.



Bibelstelle	Genesis 1,26-28	Exodus 20,1-11	Lukas 2,10-11	Offenbarung 22, 16-21
...				
Zürcher Bibel				
Luther-Bibel				
Und Gott chillte				

Mein Gedankentagebuch

M 5

Name: _____

Wozu dient ein Gedankentagebuch?

Zielsetzung eines Gedankentagebuches ist es, weiterführende Gedanken, Fragen oder Gefühle, die Stundeninhalte betreffend, zu reflektieren. Dabei geht es nicht um eine Inhaltswiedergabe, sondern alles, was Sie persönlich am Stoff beschäftigt. Die Notizen in Ihrem Gedankentagebuch können Sie am Ende der Stunde oder zu Hause vermerken. Diese werden nicht bewertet. Lassen Sie Ihren Gedanken freien Raum. Bisweilen wird das Tagebuch auf Vollständigkeit geprüft.

Meine Gedanken zur Stunde vom _____ (Datum)



Thought bubble containing horizontal lines for writing.

Meine Gedanken zur Stunde vom _____ (Datum)

Thought bubble containing horizontal lines for writing.

M 8

Erst die Arbeit, dann das Vergnügen?

Die Bibel, und damit auch Genesis 1,1, beginnt mit einer Schöpfungserzählung. Steigen Sie mit einer schrittweisen Analyse der Sprache, der Struktur und des Inhalts in den Text ein.

Aufgaben

1. Analysieren Sie Aufbau und Sprache von Gen 1,1-2,4a mithilfe folgender Arbeitsschritte:
 - a) Lesen Sie den Bibeltext Gen 1,1-2,4a für sich allein. Notieren Sie Ihre Gedanken zu Aufgabenstellungen des Textes am rechten Rand.
 - b) Lesen Sie den Text erneut. Achten Sie dabei auf Wort- und Satzbausteine bzw. Satzwiederholungen. Markieren Sie diese farbig. Notieren Sie sich wiederholende Worte und Satzbausteine am linken Rand neben den Versen.
 - c) Lesen Sie den Text jetzt gezielt selektiv. Filtern Sie alle Verben, die Gottes Handeln bei der Erschaffung der Welt beschreiben, heraus. Notieren Sie sich diese rechts.
 - d) Notieren Sie abschließend die Reihenfolge der Schritte bei der Erschaffung der Welt stichwortartig mit Zuordnung der passenden Tage:

Tag 1: _____

Tag 2: _____

Tag 3: _____

Tag 4: _____

Tag 5: _____

Tag 6: _____

Tag 7: _____



Randnotizen	Gen 1,1-2,4a Schöpfung der Welt	Randnotizen
	<p>1,¹Im Anfang schuf Gott Himmel und Erde.</p> <p>²Die Erde war wüst und Finsternis lag auf der Urflut und Gottes Geist schwebte über dem Wasser.</p> <p>³Und sprach Gott: Es werde Licht! Und es wurde Licht.</p> <p>⁴Gott sah, dass das Licht gut war. Und Gott schied das Licht von der Finsternis.</p> <p>⁵Und Gott nannte das Licht Tag und die Finsternis nannte er Nacht. Und es wurde Abend und es wurde Morgen: erster Tag.</p> <p>⁶Dann sprach Gott: Es werde ein Gewölbe mitten im Wasser und scheide Wasser von Wasser.</p> <p>⁷Gott machte das Gewölbe und schied das Wasser unterhalb des Gewölbes vom Wasser oberhalb des Gewölbes. [...]</p> <p>⁸Und Gott nannte das Gewölbe Himmel. Es wurde Abend und es wurde Morgen: zweiter Tag.</p>	

Mehr Materialien für Ihren Unterricht mit RAAbits Online

Unterricht abwechslungsreicher, aktueller sowie nach Lehrplan gestalten – und dabei Zeit sparen.
Fertig ausgearbeitet für über 20 verschiedene Fächer, von der Grundschule bis zum Abitur: Mit RAAbits Online stehen redaktionell geprüfte, hochwertige Materialien zur Verfügung, die sofort einsetz- und editierbar sind.

- ✓ Zugriff auf bis zu **400 Unterrichtseinheiten** pro Fach
- ✓ Didaktisch-methodisch und **fachlich geprüfte Unterrichtseinheiten**
- ✓ Materialien als **PDF oder Word** herunterladen und individuell anpassen
- ✓ Interaktive und multimediale Lerneinheiten
- ✓ Fortlaufend **neues Material** zu aktuellen Themen



Testen Sie RAAbits Online
14 Tage lang kostenlos!

www.raabits.de

